

Fortbildungen

Beitrag von „sinfini“ vom 3. Januar 2008 00:55

hallo liebe fories!

wonach richtet sich eigentlich, wer die Fortbildung ,die man besucht, bezahlt?

bei mir war das bisher unterschiedlich. drei waren von der schule gesehen pflicht, die brauchte ich nicht bezahlen, eine wollte ich gern machen, die hab ich bezahlt.

wie ist das eigentlich, wenn man nur unter der voraussetzung eingestellt wird, dass man z.B. eine zusatzqualifikation nachholt (C1 - quali oder lehrbefähigung oder so) ... wer bezahlt das denn dann? die schule oder ich? [edit: und was ist das eigentlich für eine art der anstellung? wird man verbeamtet, obwohl einem noch qualifikationen fehlen? und was ist, wenn man in der prüfung durchfällt? ...o.k. ich werd gerade etwas speziell abwegig ;)]

und wenn ich das bezahle, kann ich das dann vollständig steuerlich geltend machen?

danke für hilfe
sinfini